

# Intensivkurs Stromwirtschaft

+++ Erzeugung +++ Verteilung +++ Handel und Beschaffung +++ Vertrieb +++

26. und 27. Oktober 2010 in Zürich  
26. und 27. Januar 2011 in Baden

[vereon.ch](http://vereon.ch)

»« VEREON  
*know-how for your success*

## Ihre Referenten



**Dr. Jörg Borchert**  
Fachteamleiter,  
BET Büro für Energiewirtschaft  
und technische Planung



**Frederik Kreuzer**  
Rechtsdienst Fachsekretariat,  
Eidgenössische  
Elektrizitätskommission EICom



**Herbert Holik**  
Berater,  
BET Büro für Energiewirtschaft  
und technische Planung

## Highlights aus dem Inhalt

- + Strommarkt Schweiz - Rechtliche Grundlagen, Struktur und Marktakteure
- + Der technische und kommerzielle Weg des Stroms
- + Vollversorgung vs. strukturierte Beschaffung
- + Wie der Strompreis gebildet wird
- + Funktionsweise des Stromhandels an der Börse
- + Warum und für wen ist Portfoliomanagement sinnvoll?
- + Endkundenvertrieb - Neue Strategien für den liberalisierten Markt?

# 1. Tag: Grundlagen und Rahmenbedingungen der Stromwirtschaft

08.30 Empfang und Ausgabe der Unterlagen

08.55 Begrüssung und Vorstellungsrunde

## Überblick Stromversorgungssystem

09.00

### Physikalische Grundlagen

- Grundlagen Strom
- Primärenergieträger
- Ressourcensituation

### Einführung in die Wertschöpfungsstufen

- Erzeugung
- Verteilung
- Handel und Beschaffung
- Vertrieb

10.00 Kaffeepause

## Struktur des liberalisierten Strommarkts

10.30

### Rechtliche Grundlagen

- Die wichtigsten Erlasse
- Die ECom als Regulator
- Wie arbeitet die ECom?
- Rechte und Pflichten der Netzbetreiber
- Neue Vertragsstrukturen
- Ausgewählte Grundsatzentscheide
- Ausblick in die Zukunft

12.00 Gemeinsames Mittagessen

13:00

### Strommarktmodell Schweiz

- Auswirkungen von Liberalisierung und Regulierung
- Besonderheiten des Schweizerischen Strommarkts
- Marktakteure - Erzeuger, Netzbetreiber, Händler, Börse, Lieferanten Endkunden
- Zusammenspiel der verschiedenen Marktteilnehmer

### Stromdrehscheibe Schweiz im europäischen Kontext

- Grenzüberschreitender Handel
- Kapazitätsmanagement / Allokation
- Entwicklungen und Trends auf dem Strommarkt

## Stromerzeugung

13.30

### Konventionelle Stromerzeugungstechnologien

- Kraftwerksarten, Einsatz und Effektivität
- Lastgang und Bedarfsdeckung durch verschiedene Kraftwerksarten
- Life Cycle Analysis und Kohlenstoffdioxid-Bilanz
- Zukunftsperspektiven bei der Stromproduktion

### Strom aus erneuerbaren Energien

- Aktuelle technologische Entwicklungen
- Verfügbarkeit und Nutzungsmöglichkeiten
- Perspektiven für den weiteren Ausbau in der Schweiz
- Probleme und Herausforderungen bei der Einspeisung ins Netz
- Vermarktungskonzepte erneuerbarer Energien - Glaubwürdige Ökostromprodukte

15.00 Kaffeepause

## Transport- und Verteilnetze

15.30

### Stromtransport und -verteilung

- Wie funktioniert die Übertragung von Strom?
- Swissgrid als nationaler Netzbetreiber
- Struktur und Funktionsweise des Verteilnetzes
- Bilanzgruppen und deren Funktionsweise
- Energiedatenmanagement
- Regel- und Ausgleichsenergie

### Netznutzungsentgelte

- Das Prinzip der Kostenwälzung
- Bestandteile des Netznutzungsentgelts
- Messen, Zählen, Abrechnen

### Zukunftsthemen

- Smart Metering - Kommt der "intelligente" Zähler und neue Dienstleistungen?
- Smart Grid - Optimierungspotentiale durch Last- und Erzeugungsmanagement

17.00 Ende des ersten Tages und Networking Apéro

## WEITERE INTERESSANTE INTENSIVKURSE FÜR DIE ENERGIEWIRTSCHAFT

**Netzmanagement:** [www.vereon.ch/nnm](http://www.vereon.ch/nnm)

**Asset Management:** [www.vereon.ch/ama](http://www.vereon.ch/ama)

**Stromprognosen:** [www.vereon.ch/spg](http://www.vereon.ch/spg)

**Erneuerbare Energien:** [www.vereon.ch/enb](http://www.vereon.ch/enb)

Aktuelle Termine, Orte und Anmeldungen unter: [vereon.ch](http://www.vereon.ch)

### Handel und Beschaffung

09.00

#### Portfolio- und Risikomanagement

- Was ist Portfoliomanagement?
- Warum und für wen ist Portfoliomanagement sinnvoll?
- Einbettung des Portfoliomanagement in ein übergeordnetes Risikomanagement
- Was ist beim Risikomanagement zu beachten?

10.00 Kaffeepause

10.30

#### Märkte, Produkte und Preise

- Preismodelle im liberalisierten Strommarkt
- Komponenten des Strompreises und Einflussfaktoren
- Preisgestaltung und Angebotserstellung
- Management von Preisrisiken
- Einfluss von Stromimport und Auktionen auf Endkundenpreise

12.00 Gemeinsames Mittagessen

13.15

#### Vollversorgung vs. strukturierte Beschaffung

- Börsen als Handelsplätze: Funktionsweise und Produkte
- Energiepreisentwicklung im Grosshandels- und Endkundenmarkt
- Klassische Vollstromprodukte und individuelle Vollstromverträge
- Gestaltungsmöglichkeiten und Tranchenmodelle der strukturierten Beschaffung
- Beispiele für Beschaffungsszenarien
- Chancen und Risiken der verschiedenen Beschaffungsvarianten

15.00 Kaffeepause

### Endkundenvertrieb

15.30

#### Erfolgreich sein im Wettbewerb

- Kundensegmentierung und spezifische Vertriebsprodukte
- Marktanteile gewinnen über den Preis?
- Vor- und Nachteile verschiedener Kooperationsformen
- Was hat sich in anderen liberalisierten Märkten durchgesetzt?
- Bisherige Erfahrungen mit Kundenwechsellern

17.00 Ende der Veranstaltung

### IHRE REFERENTEN

#### Dr. Jörg Borchert



1999 bis 2002 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Technischen Universität Berlin am Fachgebiet für Energie- und Rohstoffwesen. 2002 bis 2006 Leiter Risikomanagement Energiehandel, Stadtwerke Leipzig GmbH. Seit 2002 Lehrbeauftragter an der Technischen Universität Berlin für die Lehrveranstaltung Energiehandel und Risikomanagement. Seit Mai 2006 Berater bei BET Büro für Energiewirtschaft und technische Planung GmbH. Seit 2009 Fachteamleiter. Thematische Schwerpunkte: Energiehandel, Vertrieb, Kraftwerke, Risikomanagement.

#### Frederik Kreuzer



Master of Law, arbeitet seit dem 1. April 2008 im Rechtsdienst des Fachsekretariates der Eidgenössischen Elektrizitätskommission ElCom. Zuvor war er beim Bundesamt für Energie BFE in der Sektion Recht tätig. In seiner Funktion befasst er sich unter anderem mit der Strommarktliberalisierung sowie mit dem Vollzug der Stromversorgungs- und der Energiegesetzgebung.

#### Herbert Holik



Dipl.-Ing., MBA. Studium der Elektrotechnik an der Höheren Technischen Bundeslehranstalt für Elektrotechnik und der Technischen Universität Wien, Fachrichtung Energietechnik. Berufsbegleitendes Studium der Betriebswirtschaft an der California State University Hayward, Executive MBA 2000. 2005 als Berater bei BET Büro für Energiewirtschaft und technische Planung GmbH. Thematische Schwerpunkte: Netznutzung, Netzzugang, Netzplanung, Effizienzanalyse, Unbundling. 2006-2010 verantwortlich für den Aufbau des Marktes in Zentral- und Osteuropa bei Rätia Energie AG (CH) und nachfolgend auch für die Leitung. Seit Mai 2010 wieder als Berater bei BET.

### WER SOLLTE TEILNEHMEN?

Dieser Intensivkurs richtet sich an alle Neu- und Quereinsteiger in die Stromwirtschaft und in energieintensive Unternehmen. Insbesondere sind Mitarbeitende folgender Bereiche angesprochen:

- Netzwirtschaft und Energiewirtschaft
- Produktion und Erzeugung
- Beschaffung und Handel
- Vertrieb, Marketing, Finanzen und Organisation.

# Stromwirtschaft

Ja, hiermit melde ich mich an für:

26. und 27. Oktober 2010, Zürich

26. und 27. Januar 2011, Baden

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person und Termin für zwei Tage CHF 2'495.- zzgl. 7.6% MwSt.

## 1. PERSON

Anrede, Titel

Name, Vorname

Position, Abteilung

E-Mail

Firma

Strasse, Nr.

Postfach

PLZ, Ort

Land

## 2. PERSON

Anrede, Titel

Name, Vorname

Position, Abteilung

E-Mail

## RECHNUNGSDetails

Bestellreferenz

MwSt.-Nr.

Firma

Abteilung

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

Bei Zahlung per Kreditkarte bitte ausfüllen

Karteninhaber

Kartennummer

gültig bis



## 5 WEGE ZUR ANMELDUNG

Web vereon.ch  
Telefon +41 71 677 8700  
Fax +41 71 677 8701  
E-Mail anmeldung@vereon.ch  
Post Vereon AG  
Postfach 2232  
8280 Kreuzlingen  
Schweiz

## VERANSTALTUNGSORTE

Die Veranstaltungen finden jeweils in zentraler Lage und in gehobenem Ambiente statt. Weitere Details senden wir Ihnen rechtzeitig vor den jeweiligen Terminen per E-Mail.

## TEILNAHMEBEDINGUNGEN

### Geltungsbereich

Diese Teilnahmebedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Veranstalter und dem Teilnehmer. Der Teilnehmer erkennt mit seiner Anmeldung diese Teilnahmebedingungen an. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit.

### Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme für eine Person. Sie versteht sich inklusive schriftlicher Unterlagen, Mittagessen und Tagungsgetränke zzgl. MwSt. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Diese ist direkt nach Erhalt, in jedem Fall vor Eintritt in die Veranstaltung fällig.

### Anmeldung

Die Anmeldung kann schriftlich via Internet, E-Mail, Fax oder per Post oder mündlich per Telefon erfolgen. Sie ist, vorbehaltlich gesetzlicher Widerrufsrechte, verbindlich. Jede Anmeldung erlangt erst durch schriftliche Bestätigung seitens des Veranstalters Gültigkeit. Die Veranstaltungsteilnahme setzt die vollständige Bezahlung der Teilnahmegebühr voraus.

### Urheberrecht

Alle im Rahmen der Veranstaltungen ausgegebenen Unterlagen sowie anderweitig erworbene Artikel sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und anderweitige Nutzung sind schriftlich durch den Veranstalter zu genehmigen.

### Rücktritt des Teilnehmers

Sollte der Teilnehmer an der Teilnahme verhindert sein, so ist er berechtigt jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Darüber hinaus ist eine vollständige Stornierung bis 30 Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenlos möglich. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Bei späterem Rücktritt oder Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

### Programmänderungen und Absagen

Der Veranstalter behält sich vor, Änderungen am Inhalt des Programms sowie Ersatz und Weglassen der angekündigten Referenten vorzunehmen, wenn der Gesamtcharakter der Veranstaltung gewahrt bleibt. Muss eine Veranstaltung aus wichtigem Grund oder aufgrund höherer Gewalt (kriegerische Auseinandersetzungen, Unruhen, terroristische Bedrohungen, Naturkatastrophen, politische Beschränkungen, erhebliche Beeinflussung des Transportwesens usw.) abgesagt oder verschoben werden, so wird der Veranstalter die zu diesem Zeitpunkt angemeldeten Teilnehmer umgehend schriftlich oder mündlich benachrichtigen. Bereits eingegangene Zahlungen werden für eine zukünftige Veranstaltung gutgeschrieben oder bei einer Terminverschiebung auf den neuen Termin ausgestellt. Kosten seitens des Teilnehmers, die mit der Absage einer Veranstaltung verbunden sind (z.B. Reise- und Übernachtungskosten), werden nicht erstattet.

### Haftung

Alle Veranstaltungen werden sorgfältig recherchiert, aufbereitet und durchgeführt. Sollte es dennoch zu Schadensfällen kommen, so übernimmt der Veranstalter keine Haftung für die Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit in Bezug auf die Vortragsinhalte und die ausgegebenen Unterlagen.

### Datenschutz

Überlassene persönliche Daten behandelt der Veranstalter in Übereinstimmung mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Sie werden zum Zwecke der Leistungserbringung elektronisch gespeichert. Einblick und Löschung der gespeicherten Daten kann jederzeit gefordert werden. Anfragen bitte per Email an: info@vereon.ch.

### Schlussbestimmungen

Der Vertrag unterliegt dem schweizerischen Recht. Gerichtsstand ist Kreuzlingen (Schweiz).

